

# Anmeldecoupon

Hiermit melde ich mich für die Netcoops-Fortbildungsreihe für Asylverfahrensbeteiligte: Interkulturelle Kompetenz im Behördenkontext (Vstnr: 22341-netfob) im Zeitraum vom 08.03.22–20.05.22 an.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldeschluss: 01.03.2022, max. Teilnehmerzahl: 20

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Beruf/Institution \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Hinweise zu den Datenschutzbestimmungen finden Sie auf unserer Website unter: <https://ibb-d.de/datenschutz>

Weiterführende Informationen zum Projekt Netcoops finden Sie unter: <https://ibb-d.de/soziale-gesellschaft/netcoops/>

Im Rahmen der Fortbildungsreihe interessiert mich besonders (ggf. Themenwunsch): \_\_\_\_\_

Sonstiges Interesse:

- Weitere Fortbildung in meiner Einrichtung zu Migrationsthemen
- Ich habe noch Fragen und bitte um Kontaktaufnahme
- Ich benötige eine Übernachtung vom 19.–20.05.2022 (25 €)
- Ich benötige eine Übernachtung am Vorabend des Präsenzseminars vom 18.–19.05.2022 (Selbstzahler)

Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an: [netcoops@ibb-d.de](mailto:netcoops@ibb-d.de) oder per Fax 0231 521233 oder per Post an:  
Internationales Bildungs- und Begegnungswerk e.V.,  
Bornstr. 66, 44145 Dortmund



**IBB**  
Internationales  
Bildungs- und  
Begegnungswerk

Internationales Bildungs-  
und Begegnungswerk e.V.  
Bornstraße 66 | 44145 Dortmund  
Telefon: 0231 952096-0  
[info@ibb-d.de](mailto:info@ibb-d.de) | [www.ibb-d.de](http://www.ibb-d.de)

## Kontakt Projektbüro Netcoops

Hildegard Azimi-Boedecker,  
FB-Leitung Beruf International  
und Migration, Projektleitung  
Mobil: 0178 2755591

Kirsten Ben Haddou,  
Projektreferentin  
Mobil: 0179 4076909

[netcoops@ibb-d.de](mailto:netcoops@ibb-d.de)



zertifiziert durch den  
Gütesiegelverbund Weiterbildung



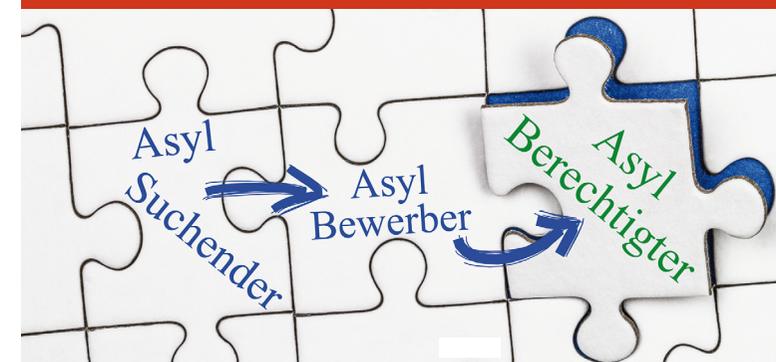
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-,  
Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.



**IBB**  
Internationales  
Bildungs- und  
Begegnungswerk

## Netcoops – Fortbildungen für Asylverfahrensbeteiligte

### Schulungsreihe Interkulturelle Kompetenz im Behördenkontext



## Schulungsreihe – Interkulturelle Kompetenz im Behördenkontext (Online und Präsenz) \*

Sie sind in einer Behörde tätig und haben in Ihrem Arbeitsfeld mit hoheitlichen Aufgaben in Asylangelegenheiten zu tun? Dann haben Sie im Rahmen des Projektes „Netcoops“ die Möglichkeit, am 2. Durchlauf einer diesmal dreiteiligen Fortbildungsreihe zur Stärkung Ihrer interkulturellen und kommunikativen Kompetenz u.a. im Klient\*innenkontakt teilzunehmen.

Das Angebot richtet sich bundesweit konkret an Mitarbeitende der Ausländer-, Sozial- und Jugendämter sowie Erstaufnahmeeinrichtungen, Polizist\*innen und Richter\*innen.

Ziel der Schulungsreihe ist der Wissenserwerb zum Themenfeld Flucht und Asyl sowie zu Kultur, Gesellschaftsmodellen und

Kommunikationsstilen der Herkunftsländer. Vermittelt werden außerdem Grundlagen Interkultureller Kompetenz, die im letzten Teil anhand von Fallbeispielen mit direktem Kommunikationstraining eingeübt werden können. Neben der praxisorientierten Vermittlung der Inhalte ist der kollegiale und interdisziplinäre Austausch ein wichtiges Ziel. Die Verzahnung der verschiedenen Schulungselemente ermöglicht ein erweitertes Verständnis für die kulturellen Hintergründe und die Lebenssituation Geflüchteter. Sie erwerben zudem interkulturelle Handlungssicherheit für den Umgang mit Klient\*innen in der Beratung und Betreuung.

Die Fortbildung besteht aus zwei eintägigen Online-Seminaren und einem 1,5-tägigen Präsenzseminar in Dortmund.

### Termine

#### 1. Einführungsseminar: Basiswissen zum Thema Flucht und Asyl (ganztägig-online)

**08.03.2022, 09.00–16.00 Uhr**

Zum Einstieg in die Thematik wird in diesem Seminar ein allgemeiner Überblick zu verschiedenen Aspekten des Themas „Forced Migration“ vermittelt:

- Fluchtursachen und aktuelle Hauptherkunftsländer
- Flucht- und Migrationsverläufe und Routen
- Angekommen in Deutschland: Psychologische Herausforderungen, „Kulturschock-Phänomen“
- Besonders schutzbedürftige Menschen (vulnerable Gruppen)
- Rechtliche Aspekte im Asylverfahren
- „Migrationsglossar“ – Begriffsklärungen und Erläuterungen

#### 2. Grundlagen Interkultureller Kompetenz (ganztägig-online)

**17.03.2022, 09.00–16.00 Uhr**

Unser zweiter Online-Termin beschäftigt sich sowohl mit den Grundlagen als auch den Ebenen Interkultureller Kompetenz. Dazu gehören Reflektion, Handlungsebenen und die Vermittlung von Hintergrundwissen zum Thema Kultur:

- Definitionen zum Kulturbegriff – Was bedeutet kultursensible Arbeit?
- Kulturvergleichende Werte (u.a. Geschlechterrollen und Familienstrukturen)

- Gesellschaftsmodelle
- Interkulturelle Kommunikation und Kommunikationsstile
- Erste Übungen und Fallbearbeitungen

#### 3. Praxisseminar: Interkulturelle Kommunikation und kultursensibles Arbeiten im Behördenkontext (1,5-tägig in Präsenz)

**19.05.2022, 13.30–18.00 Uhr**

im Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e.V.,  
Olpe 35, 44135 Dortmund

**20.05.2022, 09.00–16.00 Uhr**

im JGH Adolph-Kolping, Silberstraße 24–26, 44137 Dortmund

Unser Präsenzseminar baut auf den vorher vermittelten (theoretischen) Grundlagen auf und dient einer ersten Annäherung, wie diese in der konkreten Gesprächs- bzw. Beratungssituation gewinnbringend angewendet werden können. Was bedeutet kultursensible Arbeit für Ihre Arbeitspraxis? Mit kollegialer Beratung und unterstützt durch die Seminarleitung werden sogenannte „critical incidents“, also schwierige Gesprächssituationen, aktiv und problemlösungsorientiert bearbeitet. Dabei können auch Fallbeispiele aus Ihrem Arbeitskontext von Ihnen eingebracht werden.

#### Referent

Fahim Sobat, Interkultureller Trainer, Berater & Coach,  
Soziologe und Kulturwissenschaftler (M.A.), unterstützt durch  
das Team des IBB.

### Technische Erfordernisse für die Online-Seminare

Sie benötigen ein(en) Notebook/PC sowie ggf. ein Headset. Die verwendete Plattform netucate bzw. Zoom ist sowohl Windows/Windows Vista als auch Apple/Mac-kompatibel mit folgenden Browsern: Microsoft Internet Explorer 9.x, Firefox 4.x, Safari 4.x, Chrome 2.x oder höher. Sie müssen kein Programm installieren, sondern erhalten einen Teilnahmelink.

### Hinweise im Zusammenhang mit der COVID-19 Pandemie

Die Veranstaltung findet coronakonform statt. Alle Teilnehmenden müssen geimpft/genesen bzw. geboostert sein und die zum Zeitpunkt des Seminars ggfs. geltenden sonstigen Nachweise (Tests o.ä.) vorlegen. Der Präsenztermin wird zum konkreten Zeitpunkt der Durchführung ggf. modifiziert als Online-Fortbildung durchgeführt.

### Die Kosten

Die Teilnahme an der Fortbildungsreihe ist kostenfrei.

### Verpflegung/Unterkunft

In Präsenz werden Pausengetränke und ein Mittagessen kostenfrei angeboten. Auf Wunsch kann zwischen den Präsenztagen eine Übernachtung, z.B. im Kolping-Haus, mit EZ/DU/WC gegen Kostenbeteiligung von 25 € gestellt werden. Weitere Übernachtungskosten müssten selbst getragen werden.

### Teilnahmebedingungen für die Fortbildungszertifizierung

Die Seminarreihe baut inhaltlich aufeinander auf und sieht die Teilnahme an allen drei Veranstaltungen vor. Daher werden Anmeldungen für die komplette Reihe vorrangig berücksichtigt. Bei vollständiger Teilnahme an allen Schulungsterminen erhalten Sie ein Zertifikat.

\* Weitere Fortbildungsmodul im Projekt „Netcoops“

Sie können zusätzlich teilnehmen an:

- vier europäischen Kooperationstreffen mit Partnerbehörden in drei Ländern (Modul 2)
- einer nationalen Fachtagung mit Expert\*innen aus dem Bereich Asyl und Flucht zu aktuellen Migrationsentwicklungen in Europa am 30.09.2022 (Modul 3)

Wir übersenden Ihnen auf Anfrage gerne weiterführende Informationen.

### Der Projektträger

Das Internationale Bildungs- und Begegnungswerk e.V. arbeitet seit über 30 Jahren in der internationalen Jugend- und Erwachsenenbildung und in der politischen Bildung. Wir sind Mitglied im Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e.V. und darüber nach dem Gütesiegel Weiterbildung NRW zertifiziert.